

**VORLAGE**

Nr. 4 / 5 / 2024

für die 5. ordentliche, öffentliche Sitzung des Stadtrates der Stadt Hohenstein-Ernstthal am 17.12.2024.

---

- |                                 |   |
|---------------------------------|---|
| 1. Gegenstand der Vorlage:      | Vergabe von Leistungen zur Erstellung einer Machbarkeitsstudie für die Ostturnhalle   |
| 2. Einbringer:                  | Oberbürgermeister   |
| 3. Gesetzliche Grundlage:       | SächsGemO, SächsKomHVO  |
| 4. Bereits gefasste Beschlüsse: | Beschluss-Nr.: 01/41/2023:<br>Änderungsantrag der Fraktion DIE LINKE./PRO<br>HOT vom 25.04.2023 zum Haushaltsentwurf<br>2023/24 |
| 5. Finanzielle Auswirkungen:    | Produktsachkonto: 11.13.02.23.785110<br>Maßnahme-Nr.: 2023/15<br>in Höhe von 29.988,00 € brutto                                 |
| 6. Sprecher:                    | Oberbürgermeister   |
| 7. Abgestimmt mit:              | TA am 03.12.2024  |
| 8. Zusatzverteiler:             | -   |
- 

**Beschlussvorschlag:**

Der Stadtrat der Stadt Hohenstein-Ernstthal beschließt die Vergabe von Planungsleistungen für die Erstellung einer Machbarkeitsstudie für die Ostturnhalle in Hohenstein-Ernstthal an die RBZ Generalplanungsgesellschaft mbH, Friedensstraße 2g, 01097 Dresden in Höhe von 29.988,00 € brutto. Die benötigten Mittel für die Auszahlung werden durch das Produktsachkonto 11.13.02.23.785110 gedeckt.



Kl u g e  
Oberbürgermeister

### **Begründung/Sachverhalt:**

Während der Haushaltsaufstellung wurde durch die damalige Fraktion DIE LINKE./PRO HOT ein Änderungsantrag zum Haushaltsentwurf 2023/2024 eingereicht. Dieser umfasste die Anpassung des Investitionsprogramms im Teilfinanzhaushalt B für die Planungsleistungen bzw. Nutzungskonzepterstellung für die Ostturnhalle zu einem gesellschaftlichen Stadtteilzentrum.

Der Änderungsantrag wurde mehrheitlich angenommen und im Plan für 2024 wurden dafür 120.000 € zur Verfügung gestellt.

Zur weiteren Abstimmung wurde der Sachverhalt durch die Verwaltung mehrfach auf die Tagesordnung des Technischen Ausschusses gesetzt (am 07.11.2023, 16.01.2024, 06.02.2024, 12.03.2024, 16.04.2024, 03.09.2024 und 24.09.2024) und die weitere Verfahrensweise für die Nutzungskonzepterstellung der Ostturnhalle diskutiert.

Auf Grundlage der Entscheidung des Technischen Ausschusses am 24.09.2024, mehrere Planungsbüros gezielt anzusprechen, wurden fünf ausgewählte Planungsbüros kontaktiert. Den Planungsbüros wurde am 30.09.2024 telefonisch mitgeteilt, dass sie die Möglichkeit haben, einen Vororttermin an der Ostturnhalle wahrzunehmen und Einsichtnahme in Bestandsunterlagen zu erhalten. Weiterhin wurde den Planungsbüros die Möglichkeit erläutert, ihre Gedanken im Technischen Ausschuss am 03.12.2024 im Rahmen einer Präsentation vorzustellen.

In der ordentlichen, nichtöffentlichen Sitzung am 03.09.2024 haben sich von den fünf kontaktierten Planungsbüros vier anhand von Präsentationen vorgestellt.

Für die Erstellung von Planungsleistungen für ein Nutzungskonzept in Form einer Machbarkeitsstudie haben sich im Anschluss die Stadträte im Technischen Ausschuss mehrheitlich für die RBZ Generalplanungsgesellschaft mbH, Friedensstraße 2 g, 01097 Dresden entschieden, welche nun ein konkretes Angebot unterbreitet hat (Anlage).

Sollte aus dieser Machbarkeitsstudie heraus eine Weiterplanung in Form eines HOAI-Vertrages erfolgen, werden Teilleistungen, welche gleichzeitig Leistungen der Grundlagenermittlung darstellen, nicht berechnet.

Die Stadtverwaltung soll mit diesem Beschluss des Stadtrates mit der Abwicklung der dazu notwendigen Formalitäten beauftragt werden.

# RBZ Generalplanungsgesellschaft mbH

---

RBZ Generalplanungsgesellschaft mbH Friedensstraße 2g D-01097 Dresden

Große Kreisstadt Hohenstein-Ernstthal  
Frau Gerstiz  
Altmarkt 41

**D - 09337 Hohenstein-Ernstthal**

Dresden, 04.12.2024

## Angebot: Erstellung einer Machbarkeitsstudie für Ostturnhalle in Hohenstein-Ernstthal

Sehr geehrte Frau Gerstiz,

bezugnehmend auf Ihre Anfrage bieten wir Ihnen wie folgt an:

---

### Leistungsinhalt

---

Pos. 1 Grundlagenermittlung

Sichtung von Unterlagen, Ortsbegehung, Fotodokumentation

Pos. 2 Abstimmungen

Klärung und Abstimmung zur Nutzung und zum Raumprogramm mit der Bauherrschaft

Pos. 3 Bestandsuntersuchungen

Mitwirkung bei der Koordination von Fachplanern und externen Gutachtern, Zusammenführen der Ergebnisse von Bestandsuntersuchungen

Pos. 4 Variantenbetrachtungen

Zeichnerische Darstellungen möglicher Lösungsvarianten

Pos. 5 Kostenschätzung

Erarbeitung Kostenschätzung

Pos. 6 Dokumentation

Erarbeitung und Zusammenstellung von Erläuterungen, Ergebnisbericht

**geschätzter Stundenaufwand 400,00 Stunden á 60,00 €/ Stunde**

---

Summe Stundenaufwand	24.000,00 €
zzgl. 5% Nebenkosten	1.200,00 €
<b>Angebotssumme netto</b>	<b>25.200,00 €</b>
zzgl. 19% Mehrwertsteuer	4.788,00 €
<b>Angebotssumme brutto</b>	<b>29.988,00 €</b>

---

Die Angebotssumme versteht sich als vorläufiger Höchstbetrag. Die Abrechnung erfolgt nach tatsächlichem Aufwand (über Stundenerfassung).

Bei Erreichen des Höchstbetrages wird der Bauherr rechtzeitig darauf hingewiesen.

**RBZ GP mbH**  
Friedensstr. 2g, D-01097 Dresden  
Tel./Fax: +49 351 501414-0 /-10  
info@rbz-gp.de

**Geschäftsführer:**  
Dipl.-Ing. Ralph Hengst,  
Dipl.-Ing. Alexander Krippstädt,  
Mag. Arch. Norbert Zimmermann

**Bankverbindung:**  
Commerzbank AG Dresden  
BIC: COBADEFFXX  
IBAN: DE75 8504 0000 0123 4236 00

**Amtsgericht Dresden**  
HRB 33381  
St-Nr.: 202/117/08558  
USD-ID: DE296172810

**Bindefrist**

Wir halten uns an dieses Angebot bis zum **30.12.2024** gebunden.

Wir hoffen, dass unser Angebot Ihren Vorstellungen entspricht und bitten um Beauftragung.

Für Rückfragen oder ein Gespräch zur Aufklärung des Angebotsinhaltes stehen wir Ihnen jederzeit zur Verfügung.

Dresden, den 04.12.2024

Hohenstein-Ernstthal, den \_\_\_\_\_



.....

Angebot bestätigt

**Angebotssteller**  
**RBZ Generalplanungsgesellschaft mbH**  
vertr. d. Dipl.-Ing. Ralph Hengst

**Auftraggeber / Institution**  
**Große Kreisstadt Hohenstein-Ernstthal**  
vertr. d.